

Um mehr Transparenz bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch Unternehmen zu schaffen, hat der europäische Gesetzgeber eine neue Informationspflicht eingeführt. Schon bei der Datenerhebung sollen Sie als Kunde erfahren, was mit Ihren personenbezogenen Daten passiert und für welche Zwecke diese verarbeitet werden. Die nachfolgenden Informationen erhalten Sie aufgrund von Art. 13 DS-GVO.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten sind die Stadtwerke Bad Neustadt a. d. Saale, Goethestr. 17/19, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale, vertreten durch Herrn Ulrich Leber. Sie erreichen den Verantwortlichen unter folgenden Kontaktdaten: Telefon: +49 (0) 9771 - 62200, Telefax: +49 (0) 9771 - 6220520, E-Mail: info@stw.badnes.de. Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@m-consecom.de.

2. Zwecke, Rechtsgrundlagen und Bereitstellung Ihrer Daten

2.1 Verträge

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Abschluss und zur Abwicklung von Verträgen über Strom, Wasser, die Installation von Anlagen und andere Leistungen, zu Kommunikation, zur Rechnungsstellung und zur Zahlungsabwicklung verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt insbesondere auch zur Erstellung der Jahresabrechnung. Hierzu erheben und verarbeiten wir die Zählerstände Ihrer Messeinrichtungen sowie sonstigen für die Messwerterhebung relevante personenbezogene Daten, wie z. B. Adress- und Kontaktdaten. Die Zulässigkeit der Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO (Durchführung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme) in Verbindung mit dem zwischen uns bestehenden Liefervertrag, §§ 49, 50 Messstellenbetriebsgesetz (MsbG). Die Zulässigkeit der Verarbeitung richtet sich ferner nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO (berechtigtes Interesse). Unsere berechtigten Interessen liegen z.B. in der elektronischen und effizienteren Datenverarbeitung und der Optimierung der stattfindenden Arbeitsabläufe insgesamt sowie der Vertragsabwicklung mit

anderen Betroffenen. Die Bereitstellung von personenbezogenen Daten ist für den Abschluss eines Vertrags mit uns erforderlich. Die Nichtbereitstellung hat zur Folge, dass kein Vertrag zustande kommen und durchgeführt werden kann bzw. wir sind bei einem bestehenden Vertrag dazu gezwungen, den Verbrauch auf der Grundlage der letzten Ablesung oder bei einem Neukunden nach dem Verbrauch vergleichbarer Kunden unter angemessener Berücksichtigung der tatsächlichen Verhältnisse zu schätzen.

2.2 Bonitätsauskunft

Wir behalten uns vor, vor Vertragsschluss oder bei Bekanntwerden bonitätsbeeinträchtigender Umstände eine entsprechende Auskunft über Sie einzuholen. Ist diese negativ, können wir einen Vertragsschluss mit Ihnen ablehnen. Die Zulässigkeit der Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO (berechtigtes Interesse). Unser berechtigtes Interesse liegt in der Bewertung Ihrer Bonität und der Reduzierung des Risikos von Zahlungsausfällen.

3. Empfänger

Im Rahmen der Leistungserbringung werden Ihre personenbezogenen Daten an die jeweiligen Abteilungen weitergeleitet und verarbeitet und unter Umständen auch an andere Unternehmen weitergeben (z.B. Steuerberater, Kooperationspartner, Dienstleister, Rechenzentrum, Energiemarktpartner). Die Weitergabe ist in diesen Fällen von einer gesetzlichen Grundlage abgedeckt bzw. wir sind sogar dazu verpflichtet oder sie erfolgt im Rahmen einer Auftragsverarbeitung. Wir beabsichtigen nicht, Ihre Daten an ein Drittland außerhalb der EU oder des EWR zu übermitteln.

4. Speicherung Ihrer Daten

Die erstmalige Speicherung Ihrer Daten erfolgt mit der Kontaktaufnahme z.B. per E-Mail oder Telefon oder dem Austausch von E-Mails bzw. schriftlichen Dokumenten. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Grundlagen für die Speicherung vorhanden sind.

5. Betroffenenrechte

Ihnen stehen folgende Rechte zu: Sie haben ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO), Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) sowie auf Datenübertragung (Art. 20 DS-GVO). Wir bemühen uns, Anfragen zügig zu bearbeiten. Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO verarbeitet werden, haben Sie ein Widerspruchsrecht, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet (Art. 21 DSGVO). Bei einem Widerspruch gegen Direktwerbung werden wir Ihnen keine werblichen Nachrichten mehr zukommen lassen.

6. Widerruflichkeit der Einwilligung

Eine etwa erteilte Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten kann jederzeit widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Grundlage der Einwilligung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

7. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden (Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27 (Schloss), 91522 Ansbach).